



Niederschrift

Öffentlicher Teil

GV/70/2023/19-24

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzung am:	24.04.2023
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:28 Uhr

anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Juschka, Kay

1. stellv. Vorsitzende/r

Herr Klemm, Thomas

2. stellv. Vorsitzende/r

Herr Dachroth, Mirko

Mitglieder

Herr Arndt, Christian

Frau Bleckert, Sandra

Frau Brestel, Kerstin

anwesend ab 19:10 Uhr

Herr Eißrig, Andreas

Herr Dr. Galeski, Frank

Herr Hannemann, Wilfried

Herr Heinecke, Robert

Frau Helmig, Katja

Frau Hummel, Helga

Frau Katzer, Claudia

Herr Klahr, Christian

Frau Knihs, Andrea

Herr Landherr, Markus

Frau Machel, Sandra

Herr Molks, Steffen

Frau Münch, Manuela

Herr Radach, Stefan

Herr Scherler, Thomas

Frau Schmäke, Bianka

Herr Seidel, Volkmar

Herr Toleikis, Wolfgang

Herr Vorwerk, Jens

Bürgermeister

Herr Siebert, Sven

Verwaltung

Herr Große, Peter
Frau Hinkel, Bianca
Frau Kämpf, Ulrike
Frau Lahne, Franziska
Frau Poeschl, Franziska

abwesend:

Mitglieder

Herr Birnbaum, Maurice
Herr Bündig, Jan-Peter
Herr Wolsdorf, Jens

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|------|-------------------|--|
| 1 | | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 3 | | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 4 | | Mitteilungen des Bürgermeisters |
| 5 | | Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung |
| 6 | | Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung |
| 7 | | Beschlussvorlagen |
| 7.1 | AN 181/2023/19-24 | Geschäftsordnung |
| 7.2 | AN 180/2023/19-24 | Weitergabe gemeindeeigener Güter in die Ukraine |
| 7.3 | AN 179/2023/19-24 | Erstellung Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2024 / 2025 |
| 7.4 | AN 178/2023/19-24 | Übergangslösung für die Bauphase des Feuerwehrgerätehauses |
| 7.5 | AN 177/2023/19-24 | Neubau Feuerwehrgerätehaus in Münchehofe |
| 7.6 | AN 176/2023/19-24 | Entwurf für die Bebauung gemeindeeigener Grundstücke an der Gebr.-Grimm-Grundschule |
| 7.7 | AN 175/2023/19-24 | Grunderwerb für bereits gebaute Verkehrsfläche |
| 7.8 | AN 183/2023/19-24 | Veränderungssperren im Gemeindegebiet |
| 7.9 | DS 392/2023/19-24 | Aufstellungsbeschluss für die 6. Änderung des Bebauungsplans "Obere Bergstraße" sowie für die 12. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hoppegarten |
| 7.10 | DS 389/2023/19-24 | Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Unternehmer - Campus Hönow" |

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Die Gemeindevertretung ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Zu Beginn der Sitzung sind 25 GemeindevertreterInnen anwesend.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Folgende Änderungen der Tagesordnung wurden beschlossen:

Bianka Schmäke: Ich beantrage, dass das Protokoll dieser Sitzung durch die Verwaltung erstellt wird.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
16	2	5

Abstimmungsergebnis:

Antrag mehrheitlich zugestimmt.

Kay Juschka: AN 183 wird als TOP 7.10 behandelt.

Sven Siebert: TOPs 7.4 und 7.5 in der Behandlungsreihenfolge tauschen.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine.

4 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- Ministerium Infrastruktur Projekt Fahrradstellplätze aufgelegt. Bewerbungsunterlagen für Birkenstein und Hoppegarten werden erstellt und versandt.
- Mehlschwalbenturm und Tafeln stehen in Hönow
- Peter Große:
 - Mahd hat in Waldesruh begonnen.
 - Straßenreinigung hat ebenfalls im April begonnen.
 - Abstumpfungsmittel wird aufgenommen.
 - Parkplatz der Verwaltung wird durch die Deutsche Bahn in Anspruch genommen.
 - Straßenbelag Rennbahnstraße bis Spange ist fertig gestellt.

5 **Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

Es werden keine Informationen gegeben.

6 **Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

Folgende Anfragen wurden gestellt:

- **Christian Klahr:**
 1. Wann werden die Schlaglöcher in der Bamberger Str. repariert?
 2. Mehlschwalbenturm sollte aus dem Budget des OB 2021 bezahlt werden. Es wird um Zurverfügungstellung der Rechnung gebeten.
- **Sven Siebert:**
 1. Rahmenvertragspartner ist mit der Beseitigung der Schäden beauftragt. Es wird beim Unternehmen nachgefragt.
 2. Ortsteilbudget ist Teil des kommunalen Haushaltes. Die Rechnungssumme wird im Ortsbeirat mitgeteilt.
- **Steffen Molks:**
 1. Straßenreinigung in DaHo: Wann wird der erste Durchgang beendet?
 2. Wann wird der Läufer (Kontrolleur) seinen Kontrollgang abgeschlossen haben?
 3. Winterdienst: Was hat der Winterdienst in der abgelaufenen Periode gekostet und was wurde konkret beauftragt und abgerechnet?
 4. Was wurde in den drei Gesprächen mit der Rennbahn, die zwischen BM und Rennbahn stattfanden, besprochen?
 5. Laubentsorgung: Was hat die Laubentsorgung in der abgelaufenen Periode gekostet und was wurde konkret beauftragt und abgerechnet? Wie sind die Erfahrungen mit der Laubentsorgung durch den Bauhof?
- **Sven Siebert:**
 1. Liste über die bereits gereinigten Straßen liegt vor. Reinigung im Ortsteil ist noch nicht abgeschlossen. Reinigung soll Ende der Woche abgeschlossen sein.

2. Außendienst Ortspflege kontrolliert in der laufenden Woche.
 3. Die Mitteilung wird schriftlich gegeben.
 4. Förderungen durch Brandenburg und Beteiligungsmöglichkeiten der Gemeinde an der Ausrichtung eines Renntages. Die personelle Situation der Rennbahn war ebenfalls Gesprächsgegenstand.
 5. Die Mitteilung wird schriftlich gegeben.
- **Volkmar Seidel:**
 1. Kann der Landkreis die Rennbahnallee weiter ausbauen?
 2. Zur Veranstaltung im Kaiserbahnhof wurde Mobiliar aus dem Gemeindesaal verwendet. Soll das zukünftig weiterhin so geschehen oder wird es eine Anschaffung und Ausstattung des Veranstaltungsortes geben?
 - **Sven Siebert:**
 1. Der Landkreis ist nicht Straßenbaulastträger. Dies wird nicht möglich sein.
PG: Die Bauarbeiten am Kreisel wurden durch den Kreis durchgeführt. Die weiteren Arbeiten im Straßenverlauf erfolgen zeitnah.
 2. Aktuell ist keine Anschaffung geplant.
 - **Stefan Radach:**
 1. Letzte Woche sind eine Gasleitung (Am Fließ) und eine Rigole (Gartenweg 3) in Birkenstein beschädigt worden. Bitte alle Schäden durch die Glasfaserverlegung festhalten und Ersatz einfordern.
 2. Landesstraße Neuer Hönower Weg weist Schlaglöcher auf. Wer meldet dies dem Landesbetrieb Straßenwesen.
 3. Wer bearbeitet das Themengebiet Bäume in der Verwaltung? Es gab keine Rückmeldung auf eine Nachfrage/Hinweis.
 - **Sven Siebert:**
 1. Alle Schäden bitte an den zuständigen FB melden.
 2. Die bekannten Schäden werden durch die Verwaltung gemeldet.
 3. Der Vorgang wird geprüft und es wird eine Rückmeldung geben.
 - **Andrea Knih:**

Am 28.2.2023 in der OB-Sitzung Müho gab es eine Anfrage zum Bau Radweg Müho-B1. Zu dieser Frage gab es in der Folgesitzung Ausführungen von Herrn Große. Die schriftliche Antwort steht noch aus. Wann wird diese erfolgen?
 - **Peter Große:**

Bis Ende der Woche wird die Beantwortung erfolgen.

7 **Beschlussvorlagen**

7.1 **AN 181/2023/19-24 Geschäftsordnung**

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung beschließt:

„§ 7 Einberufung der Sitzung der GV, Bekanntmachung Abs. (3) Die zur Tagesordnung gehörenden Sitzungsunterlagen (Beschlussvorlagen, Informationsvorlagen etc.) werden in der Regel über das Ratsinformationssystem elektronisch zur Verfügung gestellt. Dies geschieht in der Regel zeitgleich mit der Ladung. Von einer Tischvorlage wird nur im Ausnahmefall Gebrauch gemacht.“

Wie folgt zu ändern:

„§ 7 Einberufung der Sitzung der GV, Bekanntmachung Abs. (3) Die zur Tagesordnung gehörenden Sitzungsunterlagen (Beschlussvorlagen, Informationsvorlagen etc.) werden **postalisch versandt in der Regel über das Ratsinformationssystem elektronisch zur Verfügung gestellt**. Dies geschieht in der Regel zeitgleich mit der Ladung. Von einer Tischvorlage wird nur im Ausnahmefall Gebrauch gemacht.“

GeschO-Antrag Thomas Scherler: Verweisung in den HA und den Verwaltungsausschuss.

Abstimmung GeschO-Antrag:

Anwesend 24 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
16	4	4

Abstimmungsergebnis:

Geschäftsordnungsantrag angenommen.

7.2 AN 180/2023/19-24 Weitergabe gemeindeeigener Güter in die Ukraine

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Weitergabe aller außer Dienst gestellter Ausrüstungsteile, inklusive alter intakter und betriebsbereiter Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde an Bedarfs-kommunen in der Ukraine. Ebenso sollen alle abgeschrieben und nicht mehr benötigten technischen Ausrüstungsgegenstände innerhalb der Verwaltung und aller angeschlossenen Einrichtungen wie Bauhof, Schulen, Kitas etc. zur Verfügung gestellt im notwendigen wirtschaftlichen Rahmen instandgesetzt und vor Ort verbracht werden. Eine Inventarliste und Kostenaufstellung zur Bereitstellung sind der Gemeindevertretung umgehend vorzulegen.

Sven Siebert: Hierzu wird eine Stellungnahme der Kommunalaufsicht eingeholt, ob kommunale Güter von bis zu 100.000€ gespendet werden dürfen.

Kay Juschka: Zu diesem TOP wird es aufgrund der ausstehenden Stellungnahme keine Abstimmung geben. Diese wird erfolgen, wenn die Stellungnahme vorliegt.

7.3 AN 179/2023/19-24 Erstellung Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2024 / 2025

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, für die Kalenderjahre 2024 und 2025 einen Doppelhaushalt zu erstellen.

Dr. Frank Galeski: Ich habe erwartet, dass es eine Stellungnahme der Kämmerin zu diesem Antrag gibt.

Sven Siebert: Eine Stellungnahme des Hauptverwaltungsbeamten zu diesem Antrag gab es im Haushalts- und Finanzausschuss. Ich befürworte den vorliegenden Antrag nicht.

Steffen Molks: Auf keiner der heutigen Verwaltungsvorlagen sind die Auswirkungen auf den HH vermerkt.

GeschO-Antrag Thomas Scherler: Abbruch der Debatte und Abstimmung.

Der Einreicher zieht die Vorlage zurück.

Über den GeschO-Antrag wird daher nicht abgestimmt.

7.4 AN 178/2023/19-24 Übergangslösung für die Bauphase des Feuerwehrgerätehauses

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, die Planung einer Übergangslösung für die Feuerwehr während der Bauphase des neuen Feuerwehrgerätehauses im OT Münchehofe.

Dabei ist für den Sozialbereich das zu bauende Dorfgemeinschaftshaus vorzuziehen. Für die Feuerwehrfahrzeuge ist zu prüfen, ob diese in einer Leichtmetallhalle oder einem größeren Zelt auf dem Sportplatz in Münchehofe untergestellt werden können.

GeschO-Antrag Christian Arndt: TOP 7.4 und TOP 7.5 Verweisung in die Ausschüsse.

Kay Juschka: Es wird über beide TOPs einzeln abgestimmt.

Abstimmung GeschO-Antrag AN 178:

Anwesend 26 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
25	1	

Abstimmungsergebnis:

Geschäftsordnungsantrag angenommen.

7.5 AN 177/2023/19-24 Neubau Feuerwehrgerätehaus in Münchehofe

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, den Neubau des Feuerwehrgerätehauses im OT Münchehofe am jetzigen Standort, Triftstrasse 21, 15366 Hoppegarten (Flur 1, Flurstücke 93 und 94) und den sofortigen Beginn der Planung.

Kay Juschka: Eine Befürwortung des Antrages würde den Auftrag an die Verwaltung auslösen, HH-Mittel einzuplanen. Um diesen Auftrag müsste die Vorlage ergänzt werden.

Sven Siebert: HH-Mittel müssten in einen HH-Entwurf eingeplant werden. Als „Ausweichquartier“ müssten die Kameraden aus Müho in die Wehr DaHo umziehen.

GeschO-Antrag Christian Arndt: TOP 7.4 und TOP 7.5 Verweisung in die Ausschüsse.

Kay Juschka: Es wird über beide TOPs einzeln abgestimmt.

Abstimmung GeschO-Antrag AN 177:

Anwesend 26 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
15	11	

Abstimmungsergebnis:

Geschäftsordnungsantrag angenommen.

Steffen Molks: Bitte um Beantwortung bis zur Behandlung der Maßnahme im Ausschuss:

1. Wie viele Mittel waren ursprünglich für diese Maßnahme eingestellt?
2. Wie viele Mittel wurde in Folgehaushalte übertragen?
3. Gibt es Fördermittel für eine solche Maßnahme?
4. Wurden Fördermittel beantragt?
5. Sind ursprünglich geplante und nicht verwandten Mittel an den HH zurückgefallen oder gab es eine Kostenstellenübertragung?

Dr. Frank Galeski: Stehen aktuell noch Mittel für die Planung zur Verfügung?

Sven Siebert: Alle Mittel müssten neu angemeldet werden. Es stehen aktuell keine Mittel zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, der Gemeindevertretung einen Entwurf zur Bebauung der gemeindeeigenen Grundstücke an der Gebrüder-Grimm-Grundschule, Brandenburgische Straße (im Wesentlichen, aber nicht begrenzt auf Flurstücke 1557 und 1558) vorzulegen.

Der Entwurf soll auf einem Teilgrundstück die Errichtung eines Gebäudes zur Nutzung als Jugendklub/Treffpunkt, einen privatwirtschaftlich betriebenen Bäcker/Café und zusätzlich Wohnraum, der für Notfälle bereitzuhalten sein soll, beinhalten. Auf dem zweiten Teilgrundstück soll die Errichtung von Park-/Abstellfläche so geplant werden, dass die spätere Errichtung und der Betrieb der Fläche mindestens kostenneutral für die Kommune möglich sind.

GeschO-Antrag Kay Juschka: Verweisung in die Ausschüsse.

Abstimmung GeschO-Antrag:

Anwesend 26 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
24	2	

Abstimmungsergebnis:

Geschäftsordnungsantrag angenommen.

Steffen Molks: Bitte die Auswirkungen auf den HH bis zur Behandlung in den Ausschüssen darlegen.

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister / die Gemeindeverwaltung werden beauftragt zu prüfen, ob der vorhandene Fahrweg für mehrspurige Fahrzeuge auf fremden Grund und Boden, von den Flurstücken 397; 405; 413/1; 430; 437/1; 438; 439; 440 und 978 in der Flur 1 auf das gemeindeeigene Flurstück 848 nördlich, zum bereits darauf verlaufenden Radweg ZRI, verlegt werden kann.

Diese nördlich an den asphaltierten Radweg ZRI angrenzende Fläche wird zurzeit landwirtschaftlich als Ackerfläche genutzt.

Aufgrund der Länge des Fahrweges sollten für eventuellen Begegnungsverkehr zwei Ausweichstellen eingerichtet werden.

Peter Große: Es gibt keine Spur südlich des ZR 1, daher wäre „verlegt werden“ zu streichen.

Abstimmung:

Anwesend 25 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
24		1

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

7.8 DS 392/2023/19-24 Aufstellungsbeschluss für die 6. Änderung des Bebauungsplans "Obere Bergstraße" sowie für die 12. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hoppegarten

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Aufstellung der 6. Änderung des Bebauungsplans „Obere Bergstraße“ sowie die 12. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 Satz 1 BauGB. Der Geltungsbereich der 6. Änderung des Bebauungsplans wird begrenzt: Im Norden durch die Carenaallee, im Westen durch den Neuen Hönower Weg, im Süden durch die Karl-Weiss-Straße sowie im Osten durch angrenzende Grünanlagen sowie das Wohngebiet Iffezheimer Ring. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 890, 889, 1199, 1201, 94/7, 96/4 und 98/1.

Christian Arndt: Eine Entwicklung dieser Fläche kann nur mit einer Neuregelung der Ein- und Ausfahrtsregelung in das gegenüberliegende Gewerbegebiet (Industriestraße) vorstattengehen. Nur, wenn die Industriestraße als Einbahnstraße in das Gewerbegebiet hinein ausgewiesen wird und damit der abfließende Verkehr aus dem Gewerbegebiet heraus nicht mehr direkt auf den Neuen Hönower Weg führt, kann der mit der Entwicklung der gegenüberliegenden Fläche auftretende Verkehr noch auf den Neuen Hönower Weg aufgenommen werden.

Abstimmung:

Anwesend 26 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
11	8	7

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage mehrheitlich angenommen.

**7.9 DS 389/2023/19-24 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan
"Gewerbecampus Hönow"**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Gewerbecampus Hönow“. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 596, 2805, 2614, 2615, 2617 und 2618 der Flur 2, Gemarkung Hönow. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Sachverhalt beschriebene Planungsanzeige durchzuführen.

Abstimmung:

Anwesend 26 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
15	8	3

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage mehrheitlich angenommen.

7.10 AN 183/2023/19-24 Veränderungssperren im Gemeindegebiet

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt eine Veränderungssperre nach § 14 Baugesetzbuch über nachfolgende Flächen zu erlassen um die gemeindliche Entwicklung zu sichern.

1. Neuer Hönow Weg bis Lindenallee, Wiesenweg und Bahntrasse.
 2. Nördliche Lindenallee/Flächen des Landesbetrieb Straßenwesen/Bundesarchiv
- Der Gemeindevertretung sind fachlich und rechtlich gesicherte Vorlagen beschlussfähig bis zum Jahresende vorzulegen.

GeschO-Antrag Christian Arndt: Verweisung in die Ausschüsse.

Abstimmung GeschO-Antrag:

Anwesend 26 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
26		

Abstimmungsergebnis:

Geschäftsordnungsantrag angenommen.

gez. Kay Juschka
Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. Sylvia Gesche
Protokoll